

# DeltaQualifikationsMatrix

## Allgemeines

Kurze Produkt- und Technologiezyklen elektronischer Bauelemente sowie neue Umweltauflagen (Bleiverbot, Flammhemmer, ...) führen häufig zu prozeß- und werkstofftechnischen Änderungen an Bauelementen, Leiterplatten, Verbindungstechnik und Schaltung, welche evaluiert werden müssen. Eine geeignete Methodik zur Handhabung von Änderungen an elektronischen Bauelementen beschreibt die ZVEI "Guideline for Customer Notifications of Product and /or Process Changes (PCN) of Electronic Components specified for Automotive Applications". Ein wesentlicher Teil dieser Guideline sind die hier vorliegenden Matrizen, welche sich als Empfehlungen für die Evaluierung von typischen Änderungen an elektronischen Bauelementen verstehen. Dies sollte Teil des offenen und risikobewussten Dialoges zwischen Lieferant und Kunden sein.

Diese DeltaQualifikationsMatrizen wurden durch den Industriearbeitskreis "PCN DeltaQualifikationsMatrix" und den Bauteilexperten des ZVEI Arbeitskreis "PCN-Methodik" erarbeitet. Der Inhalt wurde basierend auf dem aktuellen Stand der Technik erstellt und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Im Einzelfall ist ggf. ein abweichendes Vorgehen abzustimmen, da kundenspezifische Vereinbarungen zur Qualifikation zu berücksichtigen sind.

#### **Anwendung der DeltaQualifikationsMatrix (auszufüllen durch den Bauelementehersteller)**

- a) Diese Tabelle ist **nur** bei Änderungen anzuwenden. Neuqualifikationen und Sonderqualifikation (z.B. Verguß von Modulen) sowie Information Notes bleiben von diesen Matrizen unberührt.
- b) Ist eine Änderung in dieser Tabelle nicht aufgeführt, so ist der Qualifikationsumfang zwischen Kunde und Lieferant abzustimmen.
- c) Die Matrix der Aktiven Bauelemente ist so aufgebaut, dass zwischen integrierten Halbleitern (AEC-Q100 Rev.H) und diskreten Halbleitern (AEC-Q101 Rev. D1) auszuwählen ist (Zelle D4). Für Passive Bauelemente gilt die AEC-Q200. Für LED's gilt die IEC 60810.
- d) **Alle** Änderungen in der PCN sind in der Spalte B durch ein Kreuz (x) zu markieren und werden dadurch farblich hervorgehoben. Sofern dies geschehen ist, werden im Feld "Tests, which should be considered for the appropriate process change" (Zeile 83 für Aktive Bauelemente, Zeile 466 für Passive Bauelemente oder in Zeile 77 für LED's) alle in Betracht zu ziehenden Zuverlässigkeitstests angezeigt.
- e) In "Tests, which should be considered for the appropriate process change after selection of condition table" (Zeile 85 für Aktive Bauelemente, Zeile 468 für Passive Bauelemente oder Zeile 79 für LED's) wird die Anpassung der in Betracht zu ziehenden Tests in Folge der Relevanz bezüglich der Änderung berücksichtigt.  
Dazu ist die Tabelle "Conditions" entsprechend der Auswahl (A/B/C) mit einem (x) zu bewerten.
- f) In "Suppliers performed tests" (Zeile 87 für Aktive Bauelemente, Zeile 470 für Passive Bauelemente oder Zeile 81 für LED's) dokumentiert der Bauelementehersteller die durchgeföhrten bzw. geplanten Tests.
- g) Falls von der Testempfehlung abgewichen wird, so sollten diese Abweichungen vom Bauelementehersteller angezeigt und kommentiert werden. Hierzu ist der Bereich "Reason for exception of tests" (Zeile 89 für Aktive Bauelemente, Zeile 472 für Passive Bauelemente oder Zeile 83 für LED's) zu verwenden.  
Werden die in Betracht zu ziehenden Tests durch generische Daten (**G**) belegt, ist dies ebenfalls hier anzugeben und zu begründen.

### **Die Einstufung des Untersuchungslevel erfolgt in folgende Kategorien**

- "**C: Component level**": Die Evaluierung der Änderung am Bauelement ist durch Untersuchungen ausschließlich am Bauelement beim Bauelementhersteller durchführbar. Zur Evaluierung der Änderung dürfen Ergebnisse aus bereits durchgeführten Untersuchungen herangezogen werden, wenn diese zu einem ähnlichen Bauelement bereits vorliegen (**Generische Daten**).
- "**B: Board level**": Die beschriebene Änderung hat möglicherweise Einfluss auf die Verarbeitbarkeit des Bauelementes im Steuergerät. Die Evaluierung der Änderung wird wie unter C beim Bauelementhersteller durchgeführt. Zusätzlich ist durch den Kunden/Steuergerätehersteller die Verarbeitbarkeit zu prüfen, die z.B. abhängig von der Änderung, Zuverlässigkeitsuntersuchungen auf applikationsrelevanten Testbords erforderlich.
- "**A: Application level**": Die beschriebene Änderung hat möglicherweise Einfluss auf die Applikation/ das Steuergerät. Die Evaluierung der Änderung wird wie unter C oder B durchgeführt. Zusätzlich ist vom Kunden/Steuergerätehersteller der Einfluss der Änderung im Steuergerät durch geeignete Untersuchungen zu bewerten. Dieses Vorgehen ist mit dem OEM abzustimmen. Hierbei ist zu berücksichtigen, ob die Steuergeräte- / Baugruppenanforderungen durch andere Qualifikationen bereits hinreichend abgesichert sind (**applikationsspezifische Risikobetrachtung**).
- " \*: **Not relevant for qualification matrix**": Änderung(en), die nicht in A, B oder C eingestuft werden können und somit nicht relevant für die DeQuMA sind.

### **Infomation Notes**

Änderungen die nur eine Infomation Note benötigen (bei der Bewertung Risk on Supply Chain als "I" gekennzeichnet ), dürfen nicht in der DeQuMa angekreuzt werden, da Sie ansonsten den erforderlichen Evaluierungslevel verfälschen. Für als "I" bewertete Änderungen ist das Information Note Formblatt zu verwenden.

### **Wichtige Hinweise**

- Zur formgerechten Anwendung der DeltaQualifikationsMatrizen steht auf der Homepage des ZVEI AK ein Tutorial bereit (ZVEI-Tutorial).
- ID Nummer: ist eine eindeutige Identifikationsnummer für jede angegebene Änderung, die in den ZVEI PCN DeltaQualifikationsMatrizen identifiziert ist. Die gleiche ID Nummer wird zur Identifizierung der Änderung im PCN Form Sheet verwendet.
- Die mittels Matrix identifizierten Tests sind **in Betracht zu ziehen**, d.h. es ist zu prüfen, ob der jeweilige Test für die spezifische Änderung in dieser Form notwendig ist. Abweichungen oder generische Daten sind im Detail zu begründen.
- Die Spalte "Further applicable conditions", Bemerkungen und Fußnoten sind unbedingt zu beachten, da sie wichtige Hinweise und Einschränkungen enthalten.
- Zur Nutzung aller Funktionen muss in Excel die Anwendung von Makros freigegeben sein.

**Form provided by ZVEI - Revision 3.1 - December 2016**

# DeltaQualificationMatrix

## General

Short product and technology cycles as well as new environmental regulations („Pb-free“, flame retardants, ....) frequently result in process and material changes of components, printed circuit boards, assembly techniques and circuit layout which have to be evaluated. The ZVEI "Guideline for Customer Notifications of Product and /or Process Changes (PCN) of Electronic Components specified for Automotive Applications" describes an appropriate methodology for dealing with changed electronic components. The qualification matrices in this guideline are recommendations for how to assess typical changes of electronic components. These recommendations promote an open risk-based discussion between supplier and customer regarding qualifications.

The DeltaQualificationMatrices were developed by the Industry Task Force Team "PCN DeltaQualificationMatrix" together with component experts from the ZVEI Working Group "PCN-Methodology". Actual content represents state-of-the-art technology and does not claim to be comprehensive. Deviation from proposed guideline should be mutually agreed as customer specific requirements have to be considered.

### **DeltaQualificationMatrix Application (completion by component manufacturer)**

- a) This table has to be used for changes **only**. The matrices are not applicable for new product, special qualifications (for instance for encapsulation of module) or Information Notes.
- b) If a change is not listed in this table, the qualification plan has to be defined and agreed between customer and supplier.
- c) The matrix for Active Components requires the user to chose between integrated circuits (AEC-Q100 Rev. H) and discret semiconductors (AEC-Q101 Rev.D1) (cell D4).  
For Passive Components AEC-Q200 is used. For LED'S the IEC 60810 is used.
- d) **All** changes as listed in the PCN have to be marked by a cross (x) in column B and will appear colored. The relevant reliability tests are then shown in "*Tests, which should be considered for the appropriate process change*" (row 83 for Active Components, row 466 for Passive Components, respectively in row 77 for LED's).
- e) In "*Tests, which should be considered for the appropriate process change after selection of condition table*" (see row 85 for Active Components, row 468 for Passive Components, or row 79 for LED's) is for modification of the found relevant tests under consideration of the weight of change. Related table "Conditions" has to be assessed per proposed letters with an (x).
- f) In "*Suppliers performed tests*" (here\_row 87 for Active Components, row 470 for Passive Components, or row 81 for LED's) the component manufacturer documents the planned and performed tests.
- g) In case of deviations from tests, which should be considered this should be notified and commented by the component manufacturer in the area "*Reason for exception of tests*" (see row 89 for Active Components, row 472 for Passive Components, or row 83 for LED's).  
Test results in form of generic data (**G**) are allowed when notified and justified.

### Evaluation Levels are categorized as follows

- "**C: Component level**": The evaluation of a change at component level by the component manufacturer is sufficient. Generic data from other relevant evaluations can be used.
- "**B: Board level**": The intended change described in the PCN may influence processability / manufacturability of the component at board level. Therefore additional evaluation by customer may be necessary, for example reliability tests on application relevant testboards, depending on change.
- "**A: Application level**": The intended change described in the PCN may influence the properties of the application (e.g. Electronic Control Unit). In addition to the evaluation under C or B the influence of the change in the application is evaluated by suitable investigations by the customer. The scope of the evaluation has to be aligned with the OEM. It has to be considered whether the application / assembly requirements are already sufficiently safeguarded by other qualifications (**application specific risk assessment**).
- " \*: Not relevant for qualification matrix": Changes which fulfill neither A,B nor C definitions

### Information Notes

Changes indicated as "I" shall not be marked in the DeQuMa. For those changes the InformationNote sheet shall be used. As the DeQuMa is desired for PCN only, a marking of "I"-changes would automatically influence evaluation level and test effort.

### **Important Notes**

- To use the matrices in the right form the ZVEI working group provides a Tutorial on its homepage (ZVEI-Tutorial )
- ID number: is a unique identification number for each indicated change defined in the ZVEI PCN DeltaQualificationMatrices. The same ID number is used in the PCN Form sheet to identify the change.
- Tests identified by the matrix have **to be considered** and checked if they are necessary to assess the specific change. Test modifications or generic data have to be justified in detail.
- "Further applicable conditions", comments and notes need attention, as they provide important hints and limitations.
- In order to use all functions in EXCEL, macros have to be allowed.









## History of DeQuMa

Version	Remarks
2.0	Revised by ZVEI PCN Methodology Workgroup in March 2015
2.1	Released March 2015
2.1.1	Active Components - delete write protection in comments
2.2	Solved problems with some ActiveX configurations
2.2.2	Solved Problems in Active Components
2.2.3	Solved Problems ActiveX, Active Components SEM-DE-02 (Design changes in routing) error fixed
2.2.4	Minor fixes
3.0	General Revision by ZVEI PCN Methodology Workgroup in June 2016 Changes are indicated by underlining in the read only version named Changes_DeQuMa_rev3_vs_rev2.xlsx
3.0.4	Expert Release
3.0.5	Fixing of macro bugs
3.1	Final Release (orthographic and punctuation corrections)

<b>Worked on:</b> (Name, Function)	Carl Iwashita, Reliability Engineer
<b>Date:</b>	06/03/2019
<b>PCN number:</b>	PCN 19_0047
<b>Signature:</b>	

For integrated circuits or  
discrete semiconductors selected  
by the customer



Tests, which should be considered for the appropriate process change

1

Tests, which should be considered for the appropriate process change after selection of condition table

1

**Suppliers performed tests (mark with an 'X' for done or 'G' for generic)**

1

For more information about the study, please contact Dr. John D. Cawley at (609) 258-4626 or via email at [jdcawley@princeton.edu](mailto:jdcawley@princeton.edu).

1

<input type="checkbox"/>	Not required.	
<input checked="" type="checkbox"/>	Information Name required.	
<input checked="" type="checkbox"/>	TCN required.	
 A letter or # indicates that performance of that stress test should be considered for the appropriate process change.		
<b>CONDITIONS</b>		
<b>A</b>	Chg. to input material reading	X
<b>B</b>	For symbol reversal, new cure time, temp	X
<b>C</b>	If bond strength longer	X
<b>D</b>	Double side chip	X
<b>E</b>	Thickness only	X
<b>F</b>	Flexure strength only	X
<b>G</b>	Generic material available	X
<b>H</b>	Hermetic	X
<b>I</b>	EPROM or EEPROM	X
<b>J</b>	Lead free	X
<b>K</b>	Material requiring PTC	X
<b>N</b>	Passivation and gate oxide	X
<b>P</b>	Passivation and interlayer dielectric	X
<b>Q</b>	Quartz	X
<b>T</b>	Only for Solder Mask	X
<b>Z</b>	Only from vendor in parts	X
<b>#</b>	PCB design or change IOL or ELFR recommended	X

















Tests, which should be considered for the appropriate process char

Tests, which should be considered for the appropriate process change after selection of condition table

**Suppliers performed tests (mark with an 'X' for done or 'G' for generic)**

Reason for exception of tests and/or usage of generic data:

-	Not required
I	Information Notes required
P	PCN required
A letter or "X" indicates that performance of that stress test should be considered for the appropriate process change	
<b>CONDITIONS</b>	
A	Termination equipment only
C	Ceramic only
D	Dielectrically charged, discharged, charged required
E	Capacitive trimmers only
F	Film products only
N	Networks only
R	Resistor only
S	Surface components only
W	Wirewound products only
Y	Component not hermetically sealed
Note 1: For parts marked with ink only, Laser and stamp marked parts shall be exempt	
=> Please mark 'NO' with 'X', default = YES'	

<b>Worked on:</b> (Name, Function)	Max Mustermann
<b>Date:</b>	
<b>PCN number:</b>	
<b>Signature:</b>	

Basis: IEC 6081

<input checked="" type="checkbox"/> A <b>No required</b> <input type="checkbox"/> B <b>Information flow needs</b> <input type="checkbox"/> C <b>Control flow needs</b>	<b>Value or *</b> <b>CONDITIONS</b> <input checked="" type="checkbox"/> A <b>Only if planned device applies (Ag intended to fail for this test)</b> <input type="checkbox"/> B <b>Only if planned device fails</b> <input type="checkbox"/> C <b>Only if design specification is changed</b> <input type="checkbox"/> D <b>Only if system requirements are changed</b> <input type="checkbox"/> E <b>Only if revenue volumes are changing</b> <input type="checkbox"/> F <b>Only if software requirements are changing</b> <input type="checkbox"/> G <b>Only if new parts are used</b> <input type="checkbox"/> H <b>Only if new parts are used in bonding</b> <input type="checkbox"/> I <b>Only if new parts are used in assembly</b> <input type="checkbox"/> J <b>Only if leadframe/Substrate dimensions are changed</b> <input type="checkbox"/> K <b>Only if leadframe/Substrate dimensions are not changing</b> <input type="checkbox"/> L <b>Only for glued chips</b> <input type="checkbox"/> M <b>Only if material properties are changed</b> <input type="checkbox"/> N <b>Only if material properties are not changing</b> <input type="checkbox"/> O <b>Only if marking technology changes</b> <input type="checkbox"/> P <b>Only if marking technology does not change</b> <input type="checkbox"/> Q <b>Only if Board Reliability is affected</b> <input type="checkbox"/> R <b>Only for non-revenue device</b> <input type="checkbox"/> S <b>Only for non-revenue device, increasing</b> <input type="checkbox"/> T <b>Only for lower tacking force</b> <input type="checkbox"/> U <b>Only for lower tacking force, increasing</b> <input type="checkbox"/> V <b>Only if data sheet parameters are affected</b> <input type="checkbox"/> W <b>Only if data sheet parameters are not affected</b> <input type="checkbox"/> X <b>Only if process yield is affected</b> <input type="checkbox"/> Y <b>Only if process yield is not affected</b> <input type="checkbox"/> Z <b>Only if process yield is not affected, increasing</b>
--	--